

DEKRA Testing and Certification GmbH

Standort Bochum
Maschinen- und Bauteilsicherheit
Dinnendahlstraße 9
44809 Bochum
Telefon +49.234.3696-292 /-295
Telefax +49.234.3696-201

Kontakt Nicolai Stickdorn
Tel. direkt +49.234.3696-291
E-Mail nicolai.stickdorn@dekra.com
Datum 04.08.2020

Unser Zeichen: 20200206
Ihr Zeichen: Sofortauftrag vom 23.03.2020
Ihre Nachricht:

Bericht PB 20-043

EU-Baumusterprüfung einer Anschlagereinrichtung Typ B nach DIN EN 795:2012 und
Baumusterprüfung einer Durchsturzsisicherung nach GS-BAU-18 Ausgabe 2015 und in
Anlehnung an Ziffer 6.1.2 DIN EN 1263-1:2015
Typ: ABS DomeWeb

Auftraggeber: ABS Safety GmbH
Gewerbering 3
47623 Kevelaer

Evaluiierer: Nicolai Stickdorn, Dipl.-Ing.

Dieser Bericht umfasst 10 Seiten und darf ohne schriftliche Genehmigung der DEKRA Testing and Certification GmbH, Maschinen- und Bauteilsicherheit nur vollständig, nicht auszugsweise weiterverbreitet werden.

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Angaben	3
1.1	Auftraggeber	3
1.2	Auftragserteilung.....	3
1.3	Auftragsumfang	3
1.4	Ort und Datum der Prüfung	3
1.5	Eingereichte Proben und Unterlagen	3
2	Beschreibung	4
2.1	Zusammenfassung der bereitgestellten Herstellerinformationen.....	4
2.2	Prüfaufbau	5
3	Prüfungen und Ergebnisse	7
3.1	Allgemeine Anforderungen	7
3.2	Anforderungen an die Materialien	7
3.3	Konstruktion und Ergonomie	7
3.4	Verformungsprüfung.....	7
3.5	Besondere Anforderungen an Anschlagseinrichtungen.....	7
3.5.1	Prüfung der dynamischen Belastbarkeit und Integrität.....	7
3.5.2	Prüfung der statischen Belastbarkeit.....	8
3.6	Anforderungen an die Kennzeichnung	8
3.7	Anforderungen an die Herstellerinformationen.....	8
3.8	Risikobeurteilung	8
3.9	Vertikaler Stoß	9
3.10	Horizontaler Stoß.....	9
3.11	Nachweis der Resttragfähigkeit.....	9
3.12	Kennzeichnung	9
3.13	Montageanleitung	9
3.14	Konstruktionsanforderungen an Netze	9
4	Hinweis	10

1 Allgemeine Angaben

1.1 Auftraggeber

ABS Safety GmbH, Gewerbering 3, 47623 Kevelaer

1.2 Auftragserteilung

Schriftlicher Auftrag vom 23.03.2020

1.3 Auftragsumfang

EU-Baumusterprüfung einer Anschlageinrichtung Typ B nach DIN EN 795:2012 und Baumusterprüfung einer Durchsturzsisicherung nach GS-BAU-18 Ausgabe 2015 und in Anlehnung an Ziffer 6.1.2 DIN EN 1263-1:2015, Typ: ABS DomeWeb.

1.4 Ort und Datum der Prüfung

Tabelle 1: Ort und Datum der durchgeführten Prüftätigkeiten

Pos. Nr.	Prüftätigkeit	Ort ^{*1)}	Datum
1.	Technische Prüfungen	DEKRA Testing and Certification GmbH Dinnendahlstr. 9, 44809 Bochum	06.05.2020
2.	Prüfung der Korrosionsbeständigkeit	DEKRA Testing and Certification GmbH Dinnendahlstr. 9, 44809 Bochum	25- 26.05.2020
3.	Prüfung der Dokumentation	DEKRA Testing and Certification GmbH Dinnendahlstr. 9, 44809 Bochum	Juli 2020

*1) Bei externen Labortätigkeiten wird grundsätzlich auf DEKRA-eigene Prüfmittel zurückgegriffen

1.5 Eingereichte Proben und Unterlagen

Tabelle 2: Auflistung der zur Prüfung eingereichten Prüfgegenstände^{*1)}

Pos. Nr.	Eingangs-Nr. PfB 20-	Eingangsdatum	Komponente	Typ	Stück
1.	0342	15.04.20	Anschlageinrichtung Typ B	ABS DomeWeb, 2x2 m	2
2.	0343		Anschlageinrichtung Typ B	ABS DomeWeb, 3x3 m	2
3.	0344		Lichtkuppel 1,8 x 2,8 m	-	2
4.	0345		Lichtkuppel 1,3 x 1,3 m	-	1

*1) Die Probenahme erfolgte gemäß internem Formular 200.019 – Handhabung von Prüfgegenständen

Sicherheitshinweise

Montageanleitung

Beispielkennzeichnung

Die eingereichten Unterlagen sind im Anhang zu diesem Bericht zusammengefasst.

2 Beschreibung

2.1 Zusammenfassung der bereitgestellten Herstellerinformationen

Die Anschlagereinrichtung mit Durchsturzsicherung Typ: ABS DomeWeb dient zur temporären Sicherung von Personen gegen Absturz. Bei der Benutzung kann maximal eine Person an der Führung aus Gurtband gesichert werden. Die Montage des Systems erfolgt horizontal auf Lichtkuppeln mit ausreichender Tragfähigkeit.

Die Durchsturzsicherung ist speziell zum Auffangen einer Person bei Sturz durch eine Lichtkuppel vorgesehen. Zusätzlich ist die Rettung der Person durch eine weitere Person möglich.

Die Durchsturzsicherung besteht aus einem Netz mit den Abmessungen von 2,0 m x 2,0 m bis zu 3,0 m x 3,0 m.

Die Montage des Systems erfolgt an dem Kranz der Lichtkuppel mittels eines umreifenden Gurtbandes mit Spannelement. Das Gurtband ist durch die Netzmaschen geschlauft und mittels zusätzlicher Schlaufen an dem Netz fixiert.

An dem Gurtband kann sich der Benutzer direkt mit einem Verbindungselement und seiner weiteren PSA gegen Absturz sichern.

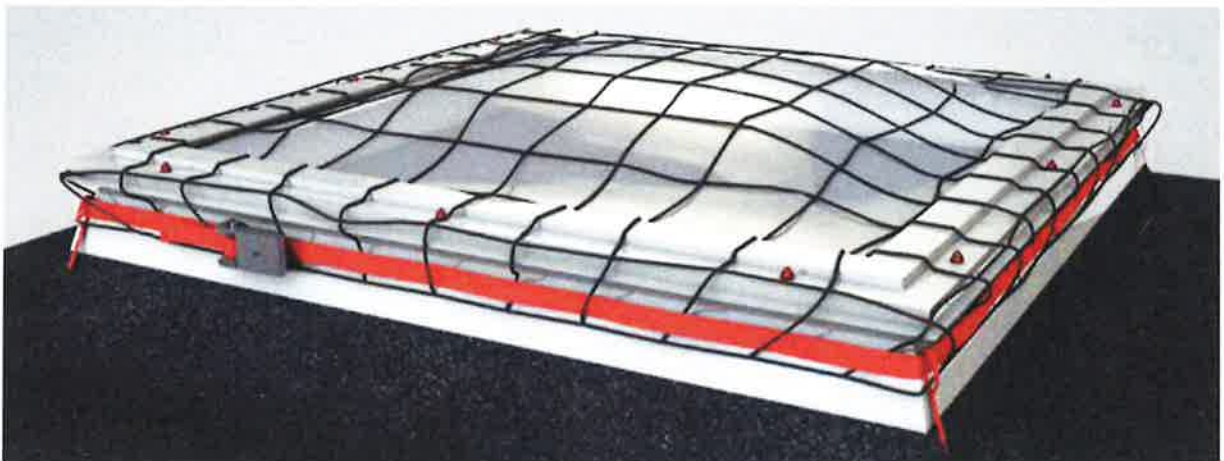


Bild 1: Anschlagereinrichtung mit Durchsturzsicherung, Typ: ABS DomeWeb

2.2 Prüfaufbau

Die Anschlagereinrichtung mit Durchsturzsicherung wurde entsprechend der Informationen des Herstellers an einer dem Anwendungsfall nachempfundenen Einrichtung geprüft. Die Prüfanordnungen mit den Positionen und Richtungen der Kräfteinleitung werden in Bild 2 bis Bild 4 dargestellt.



Bild 2: Prüfaufbau A zur Prüfung als Durchsturzsicherung



Bild 3: Prüfaufbau B zur Prüfung als Anschlagereinrichtung

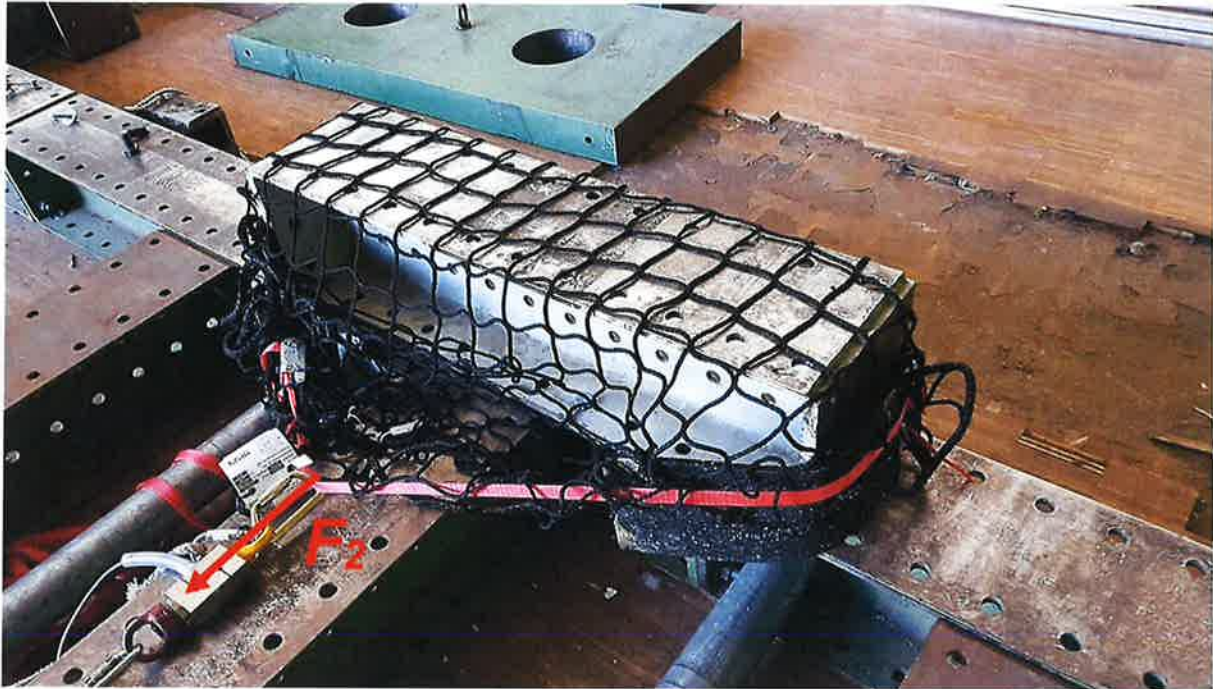


Bild 4: Prüfaufbau C zur Prüfung als Anschlagvorrichtung

3 Prüfungen und Ergebnisse

Die technischen Prüfungen erfolgten auf Basis der Herstellerinformationen. Mögliche Konformitätsaussagen sind positiv, wenn der ermittelte Messwert den vorgegebenen Grenzwert einhält.

Die folgenden Prüfungen wurden im Rahmen der EU-Baumusterprüfung an der Anschlagereinrichtung nach DIN EN 795:2012 durchgeführt:

3.1 Allgemeine Anforderungen (Ziffer 4.1 EN 795:2012)

Die allgemeinen Anforderungen werden erfüllt.

3.2 Anforderungen an die Materialien (Ziffer 4.2 EN 795:2012)

Die Anforderungen an die Materialien werden erfüllt.

Die Prüfung der Korrosionsbeständigkeit erfolgte an sämtlichen Metallteilen. Hierbei wurde als Prüfverfahren eine neutrale Salzsprühnebelprüfung (NSS-Prüfung) über 2x 24 Stunden mit einer Natriumchlorid-Lösung durchgeführt.

Bei der anschließenden Untersuchung wurden keine die Funktion beeinträchtigenden Veränderungen des Grundmaterials festgestellt.

3.3 Konstruktion und Ergonomie (Ziffer 4.3 EN 795:2012)

Die Anforderungen an die Konstruktion und Ergonomie werden erfüllt.

Es wurden keine scharfen Kanten oder Grate festgestellt, die den Benutzer verletzen oder jede andere Bestandteile der Persönlichen Schutzausrüstung einschneiden, scheuern oder anderweitig beschädigen können.

3.4 Verformungsprüfung (Ziffer 4.4.2.1 EN 795:2012)

Auf die Verformungsprüfung wurde verzichtet.

3.5 Besondere Anforderungen an Anschlagereinrichtungen

3.5.1 Prüfung der dynamischen Belastbarkeit und Integrität (Ziffer 4.4.2.2 EN 795:2012)

Die Anschlagereinrichtung, war auf einem ebenen Untergrund aufgestellt. Nachfolgend wird das Verfahren der Prüfung der dynamischen Belastbarkeit beschrieben, die Tabelle 3 zu entnehmen sind.

Die Ergebnisse der Prüfungen sind in Tabelle 4 zusammengefasst.

Tabelle 3: Verfahren zur Prüfung der dynamischen Belastbarkeit

Person	Krafteinleitung [kN]	Vorlast [kg]	Prüfmasse [kg]	Prüfseil
1.	$9^{+0,5}_{0,0}$	/	100	dynamisches Bergseil nach EN 892

Tabelle 4: Ergebnisse der Prüfung der dynamischen Belastbarkeit

Person	Auffangkraft [kN]	Ergebnis
1.	7,04	Prüfmasse wurde gehalten

Direkt im Anschluss an die Prüfung der dynamischen Belastbarkeit erfolgte die Prüfung der Integrität mit einer Prüfmasse von 300 kg über einen Zeitraum von 3 min. Die Anschlagereinrichtung hat die Prüfmasse gehalten.

3.5.2 Prüfung der statischen Belastbarkeit

(Ziffer 4.4.2.3 EN 795:2012)

Die Prüfung der statischen Belastbarkeit an der Anschlagereinrichtung, Typ: ABS DomeWeb erfolgte mit einer Prüfkraft von 18 kN über einen Zeitraum von 3 min an dem Gurtband gemäß Prüfaufbau C. Die Anschlagereinrichtung hat der Prüfkraft über den angegebenen Zeitraum standgehalten.

3.6 Anforderungen an die Kennzeichnung

(Ziffer 6 DIN EN 795:2012 und Ziffer 4 DIN EN 365:2004)

Auf der Kennzeichnung sind sämtliche Vorgaben der Ziffer 6 DIN EN 795:2012 und Ziffer 4 DIN EN 365:2004 berücksichtigt.

3.7 Anforderungen an die Herstellerinformationen

(Ziffer 7 DIN EN 795:2012 und Ziffer 4 DIN EN 365:2004)

In den Informationen die vom Hersteller zur Verfügung gestellt werden, sind sämtliche Vorgaben der Ziffer 7 DIN EN 795:2012, Ziffer 4 DIN EN 365:2004 und Ziffer 1.4. Anhang II der Verordnung (EU) 2016/425 berücksichtigt.

Falls die eingereichten Unterlagen weitere Produkte oder Anwendungen enthalten, die nicht Gegenstand der Beauftragung waren, wurden diese nicht berücksichtigt.

3.8 Risikobeurteilung

(Anhang II – Verordnung (EU) 2016/425)

Eine Risikobeurteilung wurde vorgelegt.

Die folgenden Prüfungen wurden im Rahmen der Baumusterprüfung an der Durchsturzsicherung nach GS-BAU-18 Ausgabe 2015 und in Anlehnung an Ziffer 6.1.2 DIN EN 1263-1:2015 durchgeführt:

3.9 Vertikaler Stoß

(Ziffer 4.7.1 GS-BAU-18:2015)

Der vertikale Stoß erfolgte an dem in Bild 2 dargestellten Prüfaufbau und wurde auf der Grundlage einer möglichen praxisorientierten Situation durchgeführt. Die Prüfmasse von 50 kg wurde über der Auftreffposition (Mitte des Netzes) der Durchsturzsicherung positioniert und aus 1200 mm Höhe fallen gelassen.

Die Durchsturzsicherung hat die Prüfmasse beim vertikalen Stoß aufgefangen. Teile der Durchsturzsicherung haben sich dabei nicht gelöst.

3.10 Horizontaler Stoß

(Ziffer 4.7.2 GS-BAU-18:2015)

Auf die Prüfung des horizontalen Stoßes wurde auf Grund der Konstruktion der Durchsturzsicherung verzichtet.

3.11 Nachweis der Resttragfähigkeit

(Ziffer 4.7.3 GS-BAU-18:2015)

Im Anschluss an den vertikalen Stoß wurde die Durchsturzsicherung mit einer Personenlast von $m = 100$ kg über einen Zeitraum von 15 min belastet. Die Durchsturzsicherung hat die Personenlast über den angegebenen Zeitraum gehalten. Teile der Durchsturzsicherung haben sich dabei nicht gelöst.

3.12 Kennzeichnung

Die Kennzeichnung der Durchsturzsicherung wurde vom Hersteller vorgelegt.

3.13 Montageanleitung

Die Montage der Durchsturzsicherung ist entsprechend der Anleitung beschrieben.

3.14 Konstruktionsanforderungen an Netze

(Ziffer 6.1.2 DIN EN 1263-1:2015)

Die Maschenweite LM der quadratisch hergestellten Maschen beträgt 100 mm.

4 Hinweis

Die aufgeführten Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die eingereichten Prüfgegenstände.

Dieser Bericht berechtigt nicht zum Anbringen eines Konformitäts-Kennzeichens an den mit dem geprüften Muster übereinstimmenden Erzeugnissen.

Evaluierer:

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'N. Stickdorn'.

Nicolai Stickdorn, Dipl.-Ing.

DEKRA Testing and Certification GmbH • PF 10 27 48 • 44727 Bochum

DEKRA Testing and Certification GmbH

Standort Bochum
Maschinen- und Bauteilsicherheit
Dinnendahlstraße 9
44809 Bochum
Telefon +49.234.3696-292 /-295
Telefax +49.234.3696-201

Kontakt Nicolai Stickdorn
Tel. direkt +49.234.3696-291
E-Mail nicolai.stickdorn@dekra.com
Datum 04.08.2020

Unser Zeichen: 20200206
Ihr Zeichen: Sofortauftrag vom 23.03.2020
Ihre Nachricht:

Anhang zum

Bericht PB 20-043

EU-Baumusterprüfung einer Anschlagereinrichtung Typ B nach DIN EN 795:2012 und
Baumusterprüfung einer Durchsturzsischerung nach GS-Bau-18 Ausgabe 2015 und in
Anlehnung an Ziffer 6.1.2 DIN EN 1263-1:2015
Typ: ABS DomeWeb

Auftraggeber: ABS Safety GmbH
Gewerbering 3
47623 Kevelaer

Evaluiierer: Nicolai Stickdorn, Dipl.-Ing.

DEKRA Testing and Certification GmbH, Maschinen- und Bauteilsicherheit

Anhang zum

Bericht PB 20-043

20200206

vom 04.08.2020

Eingereichte Unterlagen:

Sicherheitshinweise

Montageanleitung

Beispielkennzeichnung

Die aufgeführten Unterlagen sind als Anlage (20 Seiten) beigefügt